



Stadionzeitung **Offensiv!**

www.hagerer-sv.de

Saison 2014/15 · Nr. 10



**1. Herren
2015 weiter
ungeschlagen**

**„Hundetastisch!“
7:0-Sieg begeistert
selbst den Wauwau**

Foto: Peter Leuenberger

Hagerer SV – Wellingholzhausen

Sonntag · 12. April 2015 · 15 Uhr

Ihr starkes Team

Kommen Sie einfach bei uns vorbei

fair versichert
VGH 



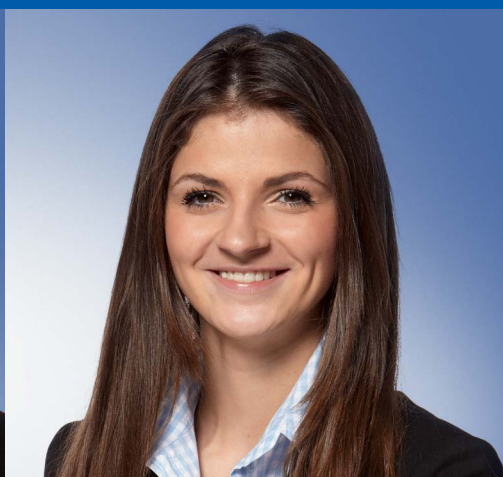
Steffen Plogmann



Melanie Holkenbrink



Jonas Schliehe-Diecks



Loretta Bitic

VGH Vertretung Steffen Plogmann

Natruper Str. 17a
49170 Hagen am Teutoburger Wald
Tel. 05401 897910 • Fax 05401 897911
www.vgh.de/steffen_plogmann
steffen.plogmann@vgh.de

 Finanzgruppe

Offensiv!

Vorwort

Herzlich willkommen,

zum Heimspiel gegen den TV Wellingholzhäusen.

Ich hoffe, dass alle ein schönes und erholsames Osterwochenende hatten.

Nach den spielfreien Ostertagen steht nun (endlich) wieder ein Sonntag mit einem Heimspiel unserer ersten Herren auf dem Programm.

Nach dem Heimsieg gegen Bissendorf (3:0) und dem 1:1 gegen Hütte

II am vergangenen Spieltag, ist diesmal der Tabellenzwölfte aus Wellingholzhäusen zu Gast.

Das Hinspiel gegen die Mannschaft vom ehemaligen VfL-Profi Stefan Quatmann konnten wir recht souverän mit 4:0 gewinnen. Wir hatten durch ein frühes Tor einen guten Start und haben unser Spiel bis zum Schluss konsequent durchgezogen, Wellingholzhäusen hingegen kam fast nie richtig ins Spiel.



Foto: FuRaney/Net

Durch unsere guten Resultate aus den bisherigen Spielen in 2015 konnten wir uns auf Platz 6 vorschieben. Die Gäste sind zwar nicht in akuter Abstiegsgefahr, benötigen aber noch den einen oder anderen Punkt, um definitiv nichts mehr mit der bedrohten Region in Berührung zu kommen.

Wir wollen natürlich in 2015 ungeschlagen bleiben und den dritten

Heimsieg in Serie verbuchen. Mit einer geschlossenen Teamleistung und der richtigen Einstellung rechne ich uns hierfür gute Chancen aus.

In diesem Sinne wünsche ich allen Zuschauern ein gutes und faires Kreisligaspiel, mit einem erfolgreichen Ausgang für unsere Jungs.

Mit sportlichen Grüßen
Benjamin Deuper,
Trainer 1. Herren



Nächstes Heimspiel der 1. Herren
Sonntag, 26. April, 15 Uhr
Hagerer SV –
TuS Glane



GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse
Osnabrück**

„Schwarz von Menschen in Orange.“

(Dieter Kürten, im Amsterdamer Stadion)

Kreisliga Süd

24. Spieltag

10.-12. 4. 2015

SC Glandorf – TSV Riemsloh
 SV Bad Laer – SC Melle 03 II
 Vikt. Gesmold – TuS Glane
 Conc. Belm-Powe – FC Bissendorf
Hagener SV – TV Wellingholzhausen
 BSV Holzhausen – Vikt. GMHütte II
 TSG Dissen – Spvg. Gaste-Hasbergen
 TuS Bad Essen – SF Oesede

25. Spieltag

25.-19. 4. 2015

TSV Riemsloh – TSG Dissen
 SC Melle 03 II – SC Glandorf
SF Oesede – Hagener SV
 FC Bissendorf – SV Bad Laer
 Vikt. GMHütte II – Conc. Belm-Powe
 TuS Glane – TuS Bad Essen
 Spvg. Gaste-Hasbergen – Vikt. Gesmold
 TV Wellingholzhausen – BSV Holzhausen

Impressum

Herausgeber:
 Förderverein 1. Herren im Hagener SV
 Friedel Frommeyer
 Hermann-Löns-Weg 25 · 49170 Hagen

Redaktion:
 Sebastian Ehrenbrink (verantw.)
 E-Mail: pressewart@hagener-sv.de
 Mitarbeiter dieser Ausgabe:
 Pia Nauber · Aline Czogalla
 Lisa Glasmeyer
 Marlon Leuenberger
 Nils Marotz
 Benjamin Deuper
 Heiko Dörenkämper

Fotos:
 Peter Leuenberger

Anzeigen:
 Steffen Plogmann (verantw.)
 Telefon 01 63/2 69 77 84

Layout und Satz:
 Sebastian Ehrenbrink

Gedruckte Auflage: 120 Stück

Internet:
www.hagener-sv.de/stadionzeitung.0.html

„Offensiv!“
 erscheint vor jedem Liga-Heimspiel
 der 1. Herren des Hagener SV

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SC Glandorf	23	15	4	4	60:28	+32	49
2.	TuS Glane	23	15	3	5	58:26	+32	48
3.	SV Conc. Belm-Powe	23	15	3	5	54:22	+32	48
4.	BSV Holzhausen	22	13	5	4	63:23	+40	44
5.	SV Vikt. Gesmold	22	13	3	6	52:28	+24	42
6.	Hagener SV	23	12	4	7	50:31	+19	40
7.	SV Bad Laer	23	12	3	8	81:57	+24	39
8.	SV Vikt. 08 GMHütte II	23	11	5	7	49:49	0	38
9.	SF Oesede	23	10	4	9	54:42	+12	34
10.	Spvg. Gaste-Hasbergen	23	10	1	12	40:55	-15	31
11.	SC Melle 03 II	23	8	3	12	29:54	-25	27
12.	TV Wellingholzhausen	22	6	5	11	34:49	-15	23
13.	TSG Dissen	22	6	2	14	32:66	-34	20
14.	FC Bissendorf	23	5	1	17	42:67	-25	16
15.	TSV Riemsloh	23	4	2	17	32:71	-39	14
16.	TuS Bad Essen	21	2	0	19	14:76	-62	6

Stand: 6. April 2015

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
 Transporte
 Baggerbetrieb
 Containerdienst

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb

Höhenweg 1
 Tel.: 05401/36850
 Hagen a.T.W.





Dietmar Pögel

**Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb**

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/34 59 51 • Fax 05401/34 59 52

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05405/72 64 • Fax 05405/85 52

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Telefax (05401) 98 00 68

Hagener SV – FC Bissendorf **3:0** Höheren Sieg verpasst

„Was ist hier denn los? 4 Spiele gewonnen und 16:0 Tore? Wann hat es das mal gegeben?“, wunderte sich Friteusenchef und Ehrenmitglied Charly Frauenheim nach dem Spiel. Und in der Tat ist das Fußballjahr beachtlich gut für die „Erste“ gestartet, doch Zeit zum Abheben gibt es nicht.

Das Spiel gegen den FC Bissendorf mit Spielertrainer Carsten Gottwald fing da an, wo die letzten Spiele des kleinen HSV aufgehört haben. Unsere Mannschaft zielstrebig und agil in der Vorwärtsbewegung. Es dauerte nicht lange und das Leder zappelte bereits das erste Mal im Netz. Malte Dransmann nutzt einen Abpraller in der 3. Minute zur frühen Führung. Mit Selbstvertrauen getankt ging es weiter nach vorne und in der 9. Minute stellte der lange Haarbach mit einem verwandelten Foulelfmeter die Weichen weiter auf Sieg. Bis zur 20. Minute waren die Gäste nur Zuschauer, die sich als Spieler das Eintrittsgeld an der Jägerbergarena sparen wollten.

Dann versuchten wir das Spiel etwas zu beruhigen und weiter zu kontrollieren, Bissendorf bedacht, weiter zu verteidigen und auf schnelle Konter zu setzen. Diese blieben aber meist an der gut positionierten Viererkette hängen oder scheiterten am eigenen Unvermögen. Zwischendurch immer wieder gefährliche Angriffe des HSV. Malte Dransmann, der seine Torflaute nun anscheinend abgelegt hat,

scheiterte mit einem starken Kopfball an der Latte. So ging es mit einer verdienten 2:0 Führung in die Pause, auch wenn Bissendorf laut Trainer Deuper „immer latent gefährlich“ war.

Die zweite Halbzeit startete ähnlich wie die Erste, Hagen im Vorwärtsgang. Nur diesmal dauerte es 8 Minuten, bis der Ball das Netz küsste. Malte Dransmann beförderte den Ball mit einem wuchtigen Schuss in die Maschen. Bissendorf eigentlich klinisch tot, es wurde jedoch versäumt, weiter nach zu legen und konsequent das nächste Tor zu erzielen. Der FC nahm anscheinend lieber das „Vierte“ in Kauf, als zu verteidigen. Mehrere Spieler blieben vorne, um einen Zufallskonter zu verwerten. Da der HSV nun auch weit aufgerückt war, um das Torverhältnis weiter nach oben zu schrauben, wurde das ein oder andere Mal die Rückwärtsbewegung vernachlässigt. Da der Gegner jedoch an diesem Tag fußballerische Defizite aufwies, konnten die sich bietenden Räume nicht genutzt werden.

Am Ende hieß es dann 3:0, ein Sieg der durchaus hätte höher ausfallen können, der aber auf Grund der Spielstärke des Gegners nicht zu hoch bewertet werden darf. Es heißt nun weiter zu arbeiten und hoch konzentriert und motiviert an die nächsten schweren Aufgaben heran zu gehen, um einen guten Saisonabschluss zu erzielen.

Marlon Leuenberger



Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



Planungsbüro &
Bauunternehmen
Martin Obermeyer



SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60

ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



Offensiv!

1. Herren



Foto: Peter Leuenberger

SV Viktoria GMHütte II – Hagener SV 1:1 Minimalziel erreicht

Am Sonntag, dem 29. 3. 2015, hieß es unsere gute Form gegen die Reserve aus Georgsmarienhütte zu bestätigen. Auf dem kleinen Kunstrasen im „Käfig“ vor der „Alten Wanne“ sind die Gastgeber sicherlich etwas eingespielter, was jedoch unsere Siegesabsichten in keiner Weise schmälern sollte. Nach den vergangenen vier Spielen in denen wir mit perfekter Punkteausbeute abgeschnitten haben kam nun zum ersten Mal ein Gegner auf uns zu, der tabellarisch auf Augenhöhe eingeordnet war. Der Unparteiische Tiemann piff das

Spiel um 12.45 Uhr an und voll motiviert ging es los. Direkt zu Anfang ergaben sich einigen Chancen auf unserer Seite und die Reservisten aus Hütte hatten zu kämpfen sich unseren Angriffen zu widersetzen. Es gelang uns jedoch nicht aus den erspielten Chancen, oder der großen Anzahl an Standards ein Treffer zu erzielen. In der 21. Minute dann ein erstes Mal Aufatmen für unsere Defensivreihe. Aus ca. 20 Metern schloss ein Hütteraner ab, zielte jedoch etwas zu genau, sodass der Ball unter die Latte krachte **Fortsetzung auf Seite 11**

Das Wesentliche ist nicht,
gesiegt, sondern sich wacker
geschlagen zu haben.

Pierre Daron de Coubertin



Tischlermeisterin
SANDRA HEHMANN
Im Dreskamp 18
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 05401/98 03 03
Telefax 05401/98 03 23
info@tischlerei-hehmann.de
www.tischlerei-hehmann.de

A. Paulitschek Autolackier-Fachbetrieb



Ihr Spezialist für:

- Pkw-Lackierungen
 - Oberflächenlackierungen
 - Möbellackierungen
 - Sonderlackierungen
 - Beschriftungen

**...und alles,
was lackierbar ist!**

A. Paulitschek

Gildestraße 25 · 49477 Ibbenbüren · Mail: A.Paulitschek@gmx.de

Telefon 054 51/26 54 · Fax 054 51/50 55 25

Fortsetzung Vikt. GMHütte II – Hagener SV
und von der Linie aus dem Tor sprang. Da könnte man jetzt von Glück sprechen, dass der Ball nicht reingefallen ist. Ein Treffer wäre zu diesem Zeitpunkt allerdings auch nicht leistungsgerecht gewesen.

Kurz danach zappelte dann aber das Netz auf der richtigen Seite. Nach einem schnell ausgeführten Einwurf auf der rechten Seite konnten wir das Rundleder vor den Rahmen bringen, wo nach einem kurzen Durcheinander unser „Stehgeiger“ Jan Wiechern trocken mit der linken Klebe einnetzte – die Menge tobte!

Im Anschluss nahm das Spiel weiter an Fahrt auf und wurde zunehmend robuster und der Ton rauer, sodass der Unparteiische alle Hände voll zu tun hatte das Spiel zu beruhigen. Kurz vor dem Pausentee dann noch ein Raunen in den Zuschauerrängen der Hüt-teraner. Nach einer Flanke von außen kam Hemesath völlig freistehend vor dem Tor zum Kopfball. Er brachte den Ball aber nicht platziert aufs Tor, sodass Marlon mit dem Fuß abwehren und Eric den Ball anschließend klären konnte. Das 1:0 konnte also in die Regenpause gerettet werden.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit drückten wir noch einmal durch mehrere Standards auf das 2:0, gelungen ist uns das jedoch leider nicht. Anschließend gaben wir das Spiel etwas aus der Hand. Es fehlte an Bis-sigkeit in den Zweikämpfen und allzu häufig haben wir vergessen Fußball zu spielen und haben uns auf „Langholz“ nach vorne beschränkt. So gerieten wir etwas unter Druck was dazu führte, dass der Gastgeber nach einem taktischen Foul von uns eine

Freistoßmöglichkeit aus 16,5 Metern bekam. Es kam wie es kommen musste – der Ball schlug halbhoch im Tor ein und es stand 1:1 in der 60. Minute. Die letzte halbe Stunde spielte sich dann eher weniger vor den beiden Toren ab. Einige Fehlpässe auf beiden Seiten sowie viele Flanken die aber zu unpräzise kamen um aufs Tor abzuschließen prägten das Spiel beider Mann-schaften.

Mit einem 1:1 waren wir auf Grund der echt guten letzten Wochen natürlich nicht zufrieden und deswegen stellte Coach Benny Deuper noch einmal etwas um. Mit nur noch einem „Sechser“ und zwei Spit-zen sollte der Druck noch einmal erhöht und das entscheidende Tor er-zwungen werden. Nach einer schönen Hereingabe von Mar-tin Witte kam Nils Marotz auch noch einmal gefährlich zum

Kopfball, konnte das Leder allerdings nur an die Latte befördern. Der Abpraller ging dann leider nicht in Richtung des ein-schussbereiten Alex Holtmeyer, sodass es nach 90 Minuten plus Nachspielzeit zu einer Punkteteilung kam. Für den Hagener SV mit Sicherheit kein besonders zufriedenstellendes Ergebnis, allerdings muss man nach vier Siegen in Folge auch einmal wieder mit einem Unentschieden zufrieden sein. Für das Minimalziel (Hütte nicht in der Tabelle vorbeiziehen lassen) hat es gereicht und jetzt heißt es in und nach der Osterwoche konzentriert zu trainieren, das freie Wochenende zur Regeneration zu nutzen und dann am 12. 4. gestärkt und motiviert gegen die Jungs aus Wellinholz-hausen hoffentlich den nächsten Dreier einzufahren.

Nils Marotz





Ihr Malerfachbetrieb für:

- Innen- und Außenanstriche
- Vollwärmeschutz ● Sanierungen
- Tapezier- und Fußbodenarbeiten

Klosterstraße 2
GMHütte-Kloster Oesede
Tel. 05401/5547
maler-schriever@osnanet.de
www.maler-schriever.de

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/9332

*Bei uns
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Küche bis 24 Uhr geöffnet!



- | | | |
|--------------------------------|----------------|------------------|
| ■ Gewerbe- und Speisesalz | ■ Vliendraht | ■ Sämereien |
| ■ Speise- und Pflanzkartoffeln | ■ Vogelfutter | ■ Pflanzenschutz |
| | ■ Futtermittel | ■ Gartengeräte |
| | ■ Düngemittel | ■ Werkzeuge |

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

SC Glandorf III – Hagener SV IV 1:7

Michael „Matthias Sammer“ Reiter

Wer bisherige Auftritte der Vierten gegen die Glandorfer gesehen hatte, der wusste dass man es hier mit einem unangenehmen Gegner zu tun bekommt und man sich schwer tun würde. An diesem nasskaltem Samstag abend sollte allerdings alles anders sein. Bereits beim warm-schießen wurde deutlich wie die Truppe drauf war: nur ein Ball würde über den Zaun auf den benachbarten Acker geschossen! Hier ging doch was!

Etwas überraschend begann die Vierte ohne Regisseur und Laufwunder Toni Reiter, ihn ersetzte Addo auf der 10. Es waren noch nichtmal 60 Sekunden auf der Uhr, da durfte man bereits das erste Mal jubeln: Thomas Brewe steckte einen perfekten Pass auf Addo durch, der eiskalt zum 0:1 traf. Perfekter kannst du in Glandorf nicht starten! Man gab das Zepter jetzt aber nicht aus der Hand und kontrollierte weitestgehend das Spiel. In der 19. Minute konnte Felix auf 2:0 erhöhen. Keine 2 Minuten später war es wieder Felix der im 16er zu Fall kam und den folgenden Strafstoß auch selber zum 3:0 verwandelte. Kurz vor der Halbzeit erhöhte Johnny dann noch mit einem fiesem Aufsetzer auf 4:0.

Das Ding war nach normalen Menschenverständnis gegessen, der große Mahner Michael „Matthias Sammer“ Reiter glaubte aber noch nicht dran: „Das schaf-

fen wir immer noch, dass wir das verlieren!“

Kurz nach der Halbzeit glaubte dann auch so langsam der Trainer an die 3 Punkte: Ecke durch Kapitän Franke auf Heiko der über den Umweg eines Glandorfer Rückens in Tor köpfte. 20 Minuten später war es wiederum der Kapitän der am 6:0 beteiligt war – er sah wie der Torwart etwas weit vor dem Tor stand und schoss einfach mal drauf und traf dann auch.

Eine Viertelstunde vor Ende nutzte Toni dann einen Vorteil, schickte Heiko der um 1 gegen 1 zum 7:0 traf. Natürlich kassierten die Mannschaft dann noch in alter Vierte-Manier das obligatorische Gegentor als ein Glandorfer nach einer Ecke vollkommen ungehindert aus 7 Meter einnicken konnte. **Heiko Dörenkämper**

Das
Rhetorik-Foul

**„Ich hab gleich
gemerkt, das ist ein
Druckschmerz, wenn
man drauf drückt.“**

(Lothar Matthäus)

Joh. Mazzega Kfz-Meisterbetrieb



- Inspektion
- Computer Achsvermessung
- Computer Diagnose
- Klimaanlage service
- Kfz-Elektrik/ -Elektronik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU
- Neu- und Gebrauchtwagen

Natruper Straße 36
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/99466
Fax 05401/98173
www.meisterhaft.com



Restaurant & Café

- ✦ regionale Spezialitäten
- ✦ gutbürgerliche Küche
- ✦ Familienfeiern
- ✦ Betriebsfeiern
- ✦ Partyservice
- ✦ Biergarten
- ✦ Kinderspielplatz
- ✦ Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05405/94111 · www.jaegerberg.de
Öffnungszeiten: Mi. & Do. ab 15 Uhr
Fr. & Sa. ab 12 Uhr · So. ab 9 Uhr
Winterzeit: Mo. & Di. Ruhetag
Sommerzeit: Mo. Ruhetag

Hagener SV IV – TuS Glane 3:3 Dreimalige Führung verspielt

Nachdem die ersten beiden Spiele der Rückrunde jeweils mit einem Unentschieden ausgingen, sollten es nun endlich wieder 3 Punkte werden! Mit diesem Entschluss startete das Spiel gegen den Tabellen Fünften am Samstagabend.

Bedauerlicherweise war unser pensioniertes Postkartenmodell und Stammtorhüterin Becker nicht vor Ort, um die Bälle spektakulär von der Torlinie zu kratzen, sodass sich zwei Feldspielerinnen bereit erklärten, ihren Job zu übernehmen. In Halbzeit eins war es die Marleen M. die unseren Kasten sauber halten sollte. Begonnen haben wir das Spiel sehr entschlossen. Gut miteinander kombiniert, ließen wir den Ball schnell rollen. Das 1:0 wurde schön von der Sina T. eingeleitet. Sie ergrätschte sich den Ball und schickte die lauffreudige Lisa H. in Richtung Tor, die den Ball gekonnt im Netz zappeln ließ. Leider konnte die Führung nicht allzu lange gehalten werden. Kurz darauf kam es am Strafraum zum Körperkontakt zwischen Pia N. und einer Glaner Spielerin. Die Schiedsrichterin entschied Elfmeter. Diese Entscheidung bleibt zu bezweifeln, wobei das „Foul“ nicht mal im Strafraum war. Aber nun gut. So ist Fußball nun mal. Dementsprechend verwandelte Glane das Geschenk zum 1:1. Das Spiel verlief weiterhin hitzig und beide Mannschaften machten klar, dass sie drei Punkte wollten. Das 2:1 erzielte erneut Lisa H., nachdem sie von Pia N. aus dem

Mittelfeld einen langen Ball erhielt. Mit diesem Zwischenstand ging's dann auch in die Halbzeitpause.

Nach der Pause wechselten nicht nur die Seiten, sondern auch die Torhüterinnen. Wild entschlossen löste Sarah W. Marleen M. ab. Weiter ging's. Das Spiel wurde zunehmend hektischer und zeichnete sich durch unnötige Fehlpässe und Ideenlosigkeit aus. Dementsprechend konnte Glane besser kombinieren und flüssigeren Fußball spielen, was dazu führte, dass sie erneut den Ausgleich erzielen konnten. Ausgelöst durch diesen Ausgleich erwachten wir aus unserem Winterschlaf und erspielten uns die eine oder andere Torchance.

Das Spiel verlief weiter hitzig

Mitte der 2. Halbzeit wurde Marleen im gegnerischen Strafraum von der Glaner Torfrau gefoult. Leider verletzte sie sich bei dieser Kollision schwer und brach sich den Außenknöchel – an dieser Stelle gute Besserung. Als ausgleichende Gerechtigkeit bekamen wir im Anschluss einen Elfmeter, den Sina souverän verwandelte. Dummerweise konnten wir die Führung mal wieder nicht halten und fingen uns durch ein unnötiges Foul kurz vor unserem Strafraum ein Freistoßtor ein.

So haben wir erneut nur einen Punkt mitnehmen können und setzen nun alles daran, diese Serie kommenden Samstag zu brechen und drei Punkte nach Hause zu holen.

Es grüßen euch Ali und Pia

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

...mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60



ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK

Hagener SV – TuS Borgloh 7:0

Da wird der Hund in der Pfanne verrückt

Und mal wieder sind wir überpünktlich zu dem Spiel der Hagener Damen da. Bei dem Wetter hätten wir uns das aber auch gerne schenken können. Man kann heute echt keinen Hund vor die Tür schicken, aber mit mir kann man es ja machen und außerdem spielen ja heute meine zwei Mamas.

Die freudige Begrüßung einiger Spielerinnen lässt mich dann doch das Regenwetter vergessen und die Vorfreude auf das Spiel Hagen gegen Borgloh steigt, auch wenn Mama Anna mich als Ratte bezeichnet mit meinem nassen Fell. Gekonnt überhört, konzentriere ich mich auf die Streicheleinheiten von Kristin, die sich wie immer liebevoll um mich kümmert. Wie ich so mitbekomme, steht heute anscheinend ein nicht so beliebtes 9er-Spiel auf dem Plan und auch der Gegner Borgloh lässt negative Erinnerungen aufkommen. Dabei könnten die Hagenerinnen es so einfach haben, aber nein: Wieso sollte man es sich einfach machen, wenn's auch kompliziert geht?!

Dies sollte aber heute nicht das Motto sein und so drohte der Co-Trainer einen Ausraster seinerseits an, falls das Spiel unentschieden ausgehe. Auf ein Unentschieden hatte hier sowieso niemand Lust und so sollte die Serie endlich beendet werden, um 3 Punkte zu holen und den Ausraster zu vermeiden. Da lässt doch das nichtrauchende HB-Männchen mal wieder grüßen.

Die sehr gut aufgestellten Hagenerinnen starteten nun also in das Spiel und so landete das Runde ab dem ersten Tor von Sina regelmäßig im Eckigen. Die Freude war riesig und durch den Motivations-schub folgte nun das 2:0 durch Pia. Hundetastisch! Und dann war es Mama Anna, die den Ball über die Linie bugsierte und die Führung weiter ausbaute. Super Mama! *stolz*

Wenig später kam noch das 4:0, dass nach reichlichem Hin und Her auf Riekes Konto ging. Laut späteren Aussagen war der Ball aber schon nach dem Schuss von Judith über der Linie gewesen. Eine wirklich unübersichtliche Situation, bei der der Hund echt in der Pfanne ver-

rückt wurde, aber die Hauptsache war doch, dass er drin war! Kurz vor der Halbzeitpause versuchte auch Ini ihr Glück und erhöhte gekonnt zum 5:0. Eine super 1. Halbzeit hatten die Damen nun hinter sich, in der Tore geschossen, aber auch Tore abgewehrt wurden. Ersatztorwart Sophie A. parierte einige Male mit Bravour und hielt das Hagener Tor sauber. Selbstverständlich wurde ich auch wieder ausreichend gestreichelt und so war der meist genannte Namen heute vermutlich: Phoebyyyyyyy... Irgendwann nervt dieses Durchgewuschel und „Na du Kleiner.“ wirklich, aber ich muss lieb bleiben, damit mir meine Mamas weiter jeden Wunsch von den Augen ablesen.

**Hunde-
tastisch! 5:0
zur Halbzeit**

Fortsetzung auf Seite 19

Fortsetzung Hagener SV – TuS Borgloh

Weiter geht's und warm eingepackt in schweißdurchtränkten Jacken und Pullis, ertrage ich die 2. Halbzeit, die eher weniger spannend verläuft. Erst nach einer halben Stunde trifft Mama Anna zum wiederholten Male und wenig später zieht ihre Namensvetterin Anna W. mit dem 7:0 nach. Durch das Durchgewuschel vom Co-Trainer WÄHREND des Spiels hätte ich diese Tore fast verpasst.

Dann hätte ich aber richtig den Hund rausgelassen! Glück gehabt! Mit dem Stand 7:0 endete nun auch das gut gemeisterte Spiel und wiederum wurde das Tor sauber gehalten (diesmal durch Ini). Ein souveräner zu Null Sieg! Durchgefroren, nass, aber auch verschwitzt wollten alle nur noch schnell unter die warme Dusche.

So hatte es sich für mich ja doch gelohnt bei dem Wetter vor die Tür zu gehen, um Hagen siegen zu sehen und einen Einblick in die Kabine der Hagenerinnen zu bekommen...

Interessant, interessant... So sehen also die Gedanken von dem beliebtesten Fan unserer Mannschaft, Phoeby, aus!

Ein Hammerspiel, das gerne so wiederholt werden darf, damit wir weiterhin ordentlich Punkte sammeln. **LG L.G. :)**



Kreisliga Frauen

1.	Osnabrücker SC	18	80:18	43
2.	BW Schwege	19	71:29	39
3.	SG Bohmte/Ostercap.	18	80:26	38
4.	SV Bad Laer	19	86:38	37
5.	TuS Glane	16	59:22	34
6.	SG Dodesheide/Haste	19	48:44	34
7.	Piesberger SV	17	55:27	33
8.	Hagener SV	19	62:36	28
9.	SV Harderberg	17	49:76	20
10.	TSG Burg Gretesch II	17	35:46	16
11.	TuS Borgloh	19	37:81	15
12.	SG Hesepe/Alfhausen	18	23:74	8
13.	SG Voltlage	16	33:119	7
14.	SG Bramsche/Rieste	18	14:96	2



Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zuschreien können!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4
49170 Hagen a. T. W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: r.ehrenbrink@yahoo.de



Pizza & Döner Lieferservice

0 54 01/34 75 75

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr
Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr
Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Martinstraße 2 · 49170 Hagen a.T.W. · www.caesaro.de

Hotel Pizzeria Caesaro

Durchwahlnummern für
Hotelreservierungen:
Telefon 0 54 01/83 79 99
Fax 0 54 01/83 59 38
Mobil 01 75/9 51 27 02

EIN VOLLTREFFER...

minnerup ITK-Service & Mediasolution



BENÖTIGEN SIE HILFE MIT IHREM COMPUTER?

Nutzen Sie unseren
Computerreparaturdienst!

Computertechnik ■ Telekommunikation ■ Medienagentur ■ Schulungszentrum ■ Business-ITK
minnerup ITK-Service & Mediasolution
Iburger Str. 1 · 49170 Hagen a.T.W. · Fon 05401 897601 · www.minnerup.de





Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT *TR* EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 01-9 98 89

 **INTERSPORT**
GRUPPE